

Einladung zur Preisverleihung an Erzbischof Anastasios Yannoulatos

Metropolit der Autokephalen Orthodoxen Kirche von Albanien

14. Februar 2020, 19 Uhr, Aachener Dom

Leader Brainstak



"Indem wir in Lieben und Geliebtwerden den Raum und die Atmosphäre bereiten, in welcher der Herr selber in unserer Mitte sein kann, wirkt in uns und scheint in uns auf sein Heiliger Geist." (Klaus Hemmerle, Pilgerndes Gottesvolk – geeintes Gottesvolk, Eine Weg-Skizze, 1991)

In diesen Worten leuchtet das Lebensprogramm von Klaus Hemmerle, Bischof von Aachen (1975-1994) und Professor für christliche Religionsphilosophie, auf.

Im Gedenken an ihn ehrt die Fokolar-Bewegung Persönlichkeiten, die als Brückenbauer im Dialog zwischen den Kirchen, Religionen und Weltanschauungen das Verständnis füreinander eröffnen.

Der Klaus-Hemmerle-Preis 2020 geht an den Metropoliten Anastasios Yannoulatos, Erzbischof von Tirana, Durrës und ganz Albanien, Oberhaupt der autokephalen orthodoxen Kirche von Albanien.

1929 in Griechenland geboren, wirkte er nach seiner Ordination als junger orthodoxer Priester mit Freude und Begeisterung als Missionar und Friedenstifter in verschiedenen Ländern Afrikas. Schließlich wurde er 1991 nach seiner universitären Lehrtätigkeit in Athen vom Ökumenischen Patriarchen Demetrios nach Albanien gesandt, um dort die vollkommen zerstörte autokephale orthodoxe Kirche nach Jahren eines rigiden staatlich verordneten Atheismus wieder aufzubauen. Am 24. Juni 1992 wurde er zum Erzbischof von Tirana, Dürres und ganz Albanien gewählt.

Erzbischof Anastasios gilt als Glaubensbereiter in einem kommunistisch geprägten Land, der sich sehr für den Dialog des Friedens zwischen Muslimen und Christen einsetzt und für die zusammenwirkende Verständigung zwischen den christlichen Kirchen. Politisch steht er als Mensch und Pädagoge für Bildung, Gesundheit und Entwicklung für Albanien. Als überzeugter Europäer sieht er die Zukunft der Jugend in der Integration Europas.

## **Herzliche Einladung**

zum Festakt aus Anlass der Verleihung des Klaus-Hemmerle-Preises an Erzbischof Anastasios Yannoulatos

am Freitag,14. Februar 2020, 19 Uhr im Aachener Dom

## Laudatio: Kardinal Kurt Koch, Rom

Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen

Musikalische Gestaltung: Kammermusikensemble UNI-SUONO, Hamburg

Im Anschluss wird zum Empfang im Foyer des Generalvikariats des Bistums Aachen eingeladen. Klosterplatz 7, 52062 Aachen (5 Minuten Fußweg vom Dom)



















Kontaktadresse: Fokolar-Bewegung e.V. Wupperstraße 120, 42651 Solingen T: 0212 12510 elfriede.glaubitz@gmx.de Veranstalter: www.fokolar-bewegung.de



Prof. Dr. Ernst-Ludwig Ehrlich (2004) Bischof i.R. Dr. Christian Krause (2006) Patriarch Bartholomaios I. (2008) Erzbischof Dr. Alfons Nossol (2010) Prof. Dr. Hans Maier (2012) Dr. Ruth Pfau (2014) Dr. Noorjehan Abdul Majid (2016) Rabbiner Dr. Henry G. Brandt (2018)

## Fotos:

www.eles-studienwerk.de www.fokolar-bewegung.de www.wikipedia.org www.domradio.de www.br.de www.cms.vivat.de www.fokolar-bewegung.de www.wikipedia.org



Titelfoto: Klaus Herzog

Foto Preisträger: Prof. Dr. theol. Dr. phil. Thomas Schirrmacher Foto Brückenmotiv: Meinolf Wacker, go4peace in Albanien 2017 Grafik/Layout: Regine Bolkart